





RCT

PP – Faser zur Qualitätssteigerung mineralischer Baustoffe mit bauaufsichtlicher Zulassung.

Eigenschaften

Unsere POLYPROPYLENFASER besteht aus 100 % reinem Polypropylen und ist deshalb physiologisch unbedenklich. Sie wird nach den Qualitätsmaßstäben der ISO 9001 hergestellt und hat eine Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-3.73-1878. Unsere POLYPROPYLENFASER ist gegen Säuren und Laugen beständig. Reines Polypropylen ist inert, d. h., reaktionslos. Das Abbindeverhalten des Betons wird nicht beeinflusst.

Einsatzgebiete

Unsere POLYPROPYLENFASERN können zur Qualitätssteigerung allen mineralisch gebundenen Baustoffen zugegeben werden, wie z.B. Betonfertigteile, Estriche, Mörteln. Durch die Zugabe werden Schwindrissen und Entmischungen verhindert sowie höhere Biegezug- und Druckfestigkeiten erreicht. Zudem wird eine insgesamt gleichmäßig hohe Produktqualität erzielt.

Verarbeitung/Dosierung

Pro m³ Beton wird nur 1 kg POLYPROPYLENFASER benötigt. Die Zugabe erfolgt in die Trockenmischung. Faserlängen: 18 mm, 12 mm, 6 mm

Produkteigenschaften

i rodakteigensen						
Fasertyp			506	512	518	
Eigenschaft	Einheit	Methode	Richtwerte	Richtwerte		
Feinheit der Faser	dTex	DIN 53812	2,8	2,8	2,8	
Faserdurchmesser	μm		19,8	19,8	19,8	
Faserlänge	mm		6	12	18	
Feuchtigkeit	%		0,4	0,4	0,4	
Festigkeit	N/mm ²	DIN EN ISO 5079	282	282	282	
E-Modul	N/mm ²	DIN EN ISO 5079	1000	1000	1000	
Bruchdehnung	%	DIN EN ISO 5079	140	140	140	
Schmelzpunkt	°C		160-170	160-170	160-170	
Rohdichte	g/cm ³		0,91	0,91	0,91	

Weitere Produktvorteile

- chemisch neutral zu allen Zementen und Zusatzmittel
- gute Haftung in der Betonmatrix
- leichtes Einmischen
- kein Verschleiß der Mischwerkzeuge
- · ungiftig und umweltneutral
- erhöht die Frost- u. Tausalzbeständigkeit
- Erhöhung des Wasserrückhaltevermögens des Betons
- Erhöhung der Biegezugfestigkeit

Verpackung

auf Anfrage

Lagerung, Haltbarkeit

Die POLYPROPYLENFASER sollte trocken gelagert werden. Bei sachgemäßer Lagerung ist eine Haltbarkeit über Jahre möglich.